

Verbundkatalog Kalliope

"Nach uns die Sintflut..." (Radio.)

Mann, Klaus

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden.

Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

(RADIO)

"NACH UNS DIE SINTFLUT..."

Vor einiger Zeit kam aus Deutschland eine Meldung, die in wissenschaftlichen Kreisen ein gewisses Aufsehen erregte. Das Berliner Observatorium -- die bedeutendste Sternwarte Mitteleuropas -- sagte den Weltuntergang voraus. Nach Ansicht der berliner Professoren, tun wir gut daran, uns auf eine kosmische Katastrophe gefasst zu machen, in deren Verlauf unsere alte Erde in Millionen feuriger Klumpen zer-springen wird.

Diese beunruhigende Prophezeiung wurde von den Astronomen anderer Laender prompt und nachdruecklich widerlegt. Das hinderte aber die deutsche Presse nicht daran, der apokalyptischen Theorie der preussischen Sternendeuter auch weiterhin grosse Publizitaet zu geben. Bekanntlich duerfen die deutschen Zeitungen nur drucken, was der deutschen Regierung in den Kram passt. Wuerde der deutschen Regierung der Weltuntergang in den Kram passen?

Ohne Frage, eine kosmische Katastrophe kaeme den Herren gerade recht. Wenn der Weltuntergang bevorsteht -- wer regt sich dann noch ueber Kleinigkeiten auf? Lebensmittelknappheit, Luftangriffe, militaerische Rueckschlaege, ja, selbst ein verlorener Krieg -- das sind ^{Vergleichsweise} doch alles nur ~~Bagatellen~~ Bagatellen! Also wird mit verzweifelter Leicht-sinn drauf losregiert, „Nach uns die Sintflut!“ ...Das war der Wahl-spruch eines jeden todesreifen, schuldbeladenen Systems.

Aber in der nuechternen Wirklichkeit ist nach dem Sturz eines Regimes keineswegs die Sintflut faellig; vielmehr kommt ~~dann~~ ein andres

Regime an die Reihe. Wenn das alte System sehr schlecht war, dann besteht immer Hoffnung, dass das neue etwas besser sein werde.

Es ist nicht die Welt, die untergehen wird -- nur der Nationalsozialismus. Nach dem Sturz Hitlers gibt es kein Chaos und keine Apokalypse, sondern es gibt ~~Wieder~~ Frieden. ~~Nachdem~~ Das Ende des Dritten Reiches -- das ist der Anfang des Wiederaufbaus, fuer Deutschland und fuer die Welt.

Verlasst euch auf das deutsche Volk! Es hat genug Lebenskraft, um sich selbst von der graesslichen Heimsuchung des Krieges und der Nazi-Diktatur zu erholen.

Verlasst euch auf unsere alte, zaehe, vielgepruefte Erde! Die hat schon ganz anderes ueberlebt als die katastrophalen Prophezeiungen des Berliner Observatoriums und die katastrophale Politik der Berliner Regierung.